

INHALTSÜBERSICHT

VORBEMERKUNG	9
ÜBER DEN BEGRIFF DER POLITISCHEN BETEILIGUNG	11
1. <i>Politische Beteiligung — ein Wert »an sich«?</i>	13
2. <i>Entwicklung des liberalen Rechtsstaates zum Träger kollektiver »Daseinsvorsorge«</i>	18
3. <i>Zur Alternative der autoritären oder sozialen Demokratie</i>	34
4. <i>Spielraum und Grenze staatsbürgerlicher Teilnahme am politischen Leben</i>	49
SOZIOLOGISCHE UNTERSUCHUNG ZUM POLITISCHEN BEWUSSTSEIN FRANKFURTER STUDENTEN	57
A. Der politische Habitus	59
I. <i>Das politische Verhalten der Studenten im Vergleich zur Gesamtbevölkerung</i>	59
1. <i>Gruppenspezifische Vorzüge</i>	59
2. <i>Zum Verhältnis von Aktivität, Informiertheit und politischer Beteiligung</i>	67
II. <i>Typen des politischen Habitus</i>	75
1. <i>Die Unpolitischen</i>	75
2. <i>Die irrational Distanzierten</i>	88
3. <i>Die rational Distanzierten</i>	98
4. <i>Die naiven und reflektierten Staatsbürger</i>	106
5. <i>Die politisch Engagierten</i>	115
III. <i>Zur Interpretation der Habitus Typen</i>	124

B. Die politische Tendenz	127
I. <i>Das Urteil über die demokratischen Institutionen</i>	127
II. <i>Typen politischer Tendenz</i>	131
1. <i>Das genuin demokratische Syndrom</i>	133
2. <i>Das formal-demokratische Syndrom</i>	136
3. <i>Das »autoritäre« Syndrom</i>	140
4. <i>Die Indifferenten</i>	144
III. <i>Zur Interpretation der Tendenztypen</i>	145
C. Das Gesellschaftsbild	152
I. <i>Vom Zerfall der politischen Ideologien</i>	152
II. <i>Typische Gesellschaftsbilder</i>	165
1. <i>Das Bild vom absteigenden akademischen Mittelstand</i>	165
2. <i>Das Gesellschaftsbild der inneren Werte</i>	171
3. <i>Das Gesellschaftsbild der geistigen Elite</i>	180
4. <i>Das Gesellschaftsbild der sozialen Gleichheit</i>	186
5. <i>Das Gesellschaftsbild des nivellierten Mittelstandes</i>	193
III. <i>Zur Interpretation der Gesellschaftsbilder</i>	199
1. <i>Verteilung der Gesellschaftsbilder</i>	199
2. <i>Gruppenspezifische Bedingungen der Studentenschaft</i>	202
3. <i>Die deutsche Tradition des bürgerlichen Bildungs- humanismus; ihr Einfluß auf die Gesellschaftsbilder</i>	212
IV. <i>Das demokratische Potential</i>	221
1. <i>Erwägungen zum Realitätsgehalt der Gesellschaftsbilder</i>	221
2. <i>Verteilung des politischen Potentials</i>	228

ANHANG

<i>I. Chancen politischer Bildung</i>	239
1. <i>Zur Situation der politischen Bildung</i>	239
2. <i>Politische Bildung und Allgemeinbildung</i>	254
3. <i>Der Einfluß des Sozialkundeunterrichts an den höheren Schulen</i>	267
<i>II. Bemerkungen zur Forschungstechnik</i>	279
1. <i>Bemerkungen zur Forschungstechnik der Umfrage über das politische Bewußtsein der Studierenden im Sommersemester 1957 (Hauptstudie)</i>	279
2. <i>Bemerkungen zur Forschungstechnik der Umfrage über die Einstellung der Studierenden zur Demokratie im Wintersemester 1958/59 (Ergänzungsstudie)</i>	314
3. <i>Bemerkungen zur Forschungstechnik der Umfrage über die politische Bildung und »Allgemeinbildung« im Wintersemester 1952/53</i>	316
<i>III. Fragebogen</i>	319
VERZEICHNISSE	337
Benutzte Literatur	339
Namensverzeichnis	351
Sachverzeichnis	354